



Wir suchen Sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Mitarbeiter Bahnhofsmmission (m/w/d)

Unbefristet; in Vollzeit im Dreischichtsystem

Das macht uns aus

- Ein vielseitiges und verantwortungsvolles Arbeitsfeld
- Vergütung nach dem Tarif der Caritas (AVR) mit Zulagen
- Jahressonderzahlung
- Zusätzlich 6 % vom Bruttolohn für Ihre Altersvorsorge (KZVK)
- 30 Tage Regelurlaub (31 Tage 2026) und AZV-Tag
- Monatlicher Zuschuss für das HVV-ProfiTicket

Hier werden Sie gebraucht

- Sie unterstützen Reisende, besonders ältere und beeinträchtigte Menschen beim Aus-, Ein- und Umsteigen.
- Sie geben Auskünfte an Reisende, ausländische Touristen und andere Hilfesuchende.
- Sie kochen Tee und geben Getränke an bedürftige Menschen in der Bahnhofsmmission aus
- Sie sind Ansprechperson für Hilfesuchende. Sie hören zu, geben Orientierungshilfe, vermitteln an andere Unterstützungsangebote und helfen, wo es möglich ist.

Das macht Sie aus

- Kompetenzen im Umgang mit sozial benachteiligten Menschen
- Berufserfahrung im Bereich der Sozialen Arbeit von Vorteil
- körperliche und psychische Belastbarkeit
- Konfliktfähigkeit und Kommunikationsfreude sowie großes Einfühlungsvermögen
- Bereitschaft, in einem Dreischichtsystem Verantwortung zu übernehmen
- Unser christliches Leitbild ist die Grundlage Ihres Handelns.





Interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an: bewerbungen@caritas-im-norden.de

Für **Rückfragen** wenden Sie sich bitte an:

Jörg Spriewald (Landesvertretung)

Telefon: 040 280140-102

Ihr Dienst- bzw. Arbeitsort

Ihr Dienstort ist die Bahnhofsmission am Hamburger Hauptbahnhof

(Glockengießerwall 72, 20095 Hamburg)

www.caritas-im-norden.de/hamburg

Wer ist die Caritas im Norden?

Die Bahnhofsmission in Hamburg ist für jede und jeden da. Sofort und ohne Anmeldung. An 365 Tagen im Jahr, 24 Stunden täglich bietet sie Menschen anonym und kostenlos Unterstützung an. Sie wird vom Verein hoffnungsorte Hamburg getragen. Arbeitgeber für diese Stelle ist der Caritasverband für das Erzbistum Hamburg e.V. Über 2.400 Beschäftigte arbeiten hier unter dem Leitwort „Not sehen und handeln“.

